

Solar Energy
for you!



Vorstellung unserer
„AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“

AGRI-PV bietet eine DOPPELNUTZUNG direkt unter und zwischen den Solarmodulen



Beispiel: SUNfarming Öko- und Agri-Solar Research Center (Rathenow)

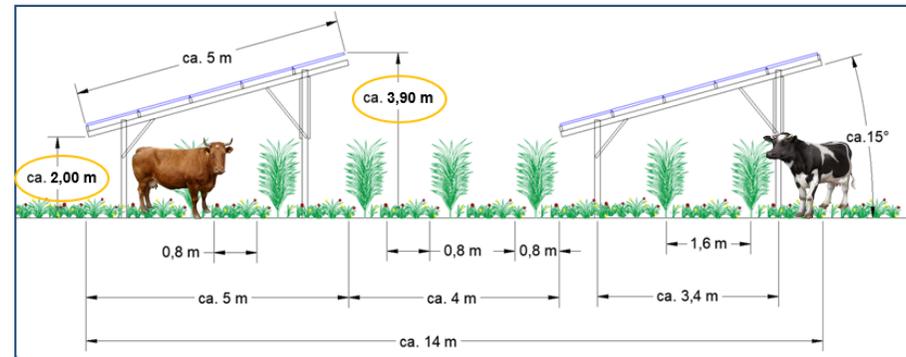


AGRI-Photovoltaik (AGRI-PV)

nach zukünft. DIN-Norm

(DIN SPEC 91434 - nach dem PAS-Verfahren „Agri-Photovoltaik-Systeme , tierhaltungsspezifische Anforderungen)

- Südausrichtung
- Bauhöhe ca. 2,00m – 3,90 m

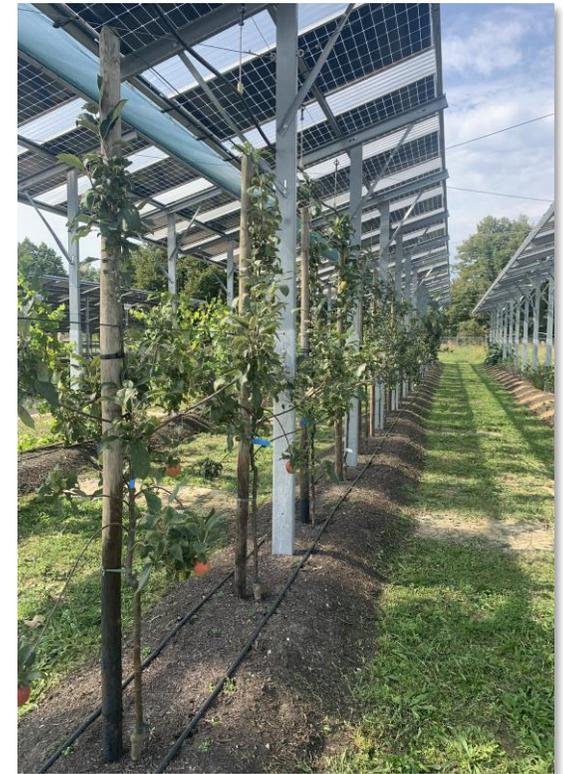


AGRI-PV bietet Lösungen für Obst, Gemüse, Wein ...

- geringerer chemischer Pflanzenschutz durch Überdachungen
- Schutz vor Starkregeneinflüssen und zunehmender Bodenaustrocknung



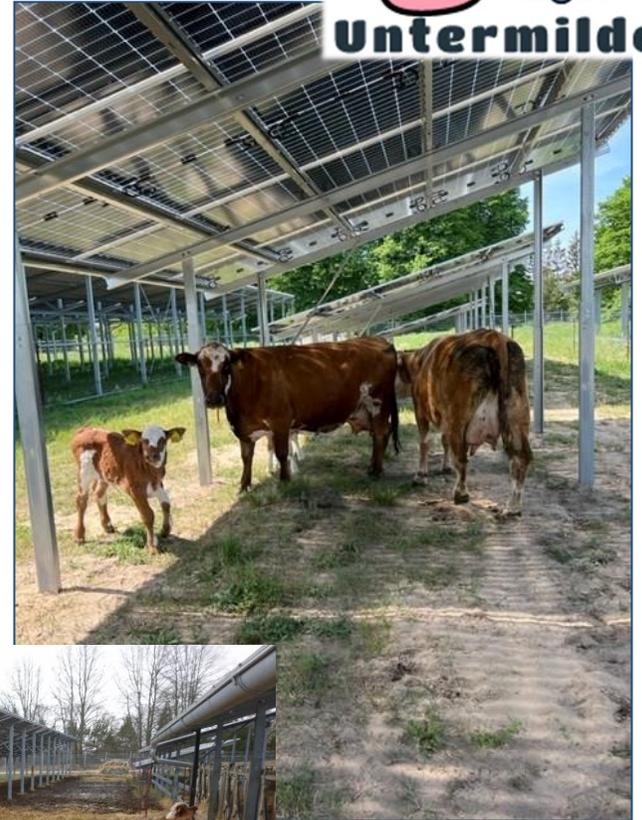
Gemüse- und Weinanbau,
Hühnerhaltung (Öko-Legehennen)



AGRI-PV

Tierwohlanlagen ermöglichen ganzjährige Außenhaltung

AGRI-PV Mutterkuhhaltung



Das AGRI-PV-Konzept bietet ideale Möglichkeiten für eine agrarische Nutzung mit genehmigungsfähigen Konstruktionsmaßen



- Nutzung von **Glas-Glas Modulen** (bifazial) für höhere **Lichtdurchlässigkeit** für Bepflanzungen
- Spezielle Unterkonstruktion mit innovativer **Regenwasserverteilung unter den Modulen** für eine hohe Bodenfeuchte für Bepflanzung
- CO₂-Vermeidung durch **CO₂-Carbon Capture** durch **Pflanzen und Bodenfeuchte**
- **Hagel- und Starkregenschutz**
- Teilbeschattung für Pflanzen (vermind. Bodenaustrocknung)



Agrarische Nutzung für Obst & Gemüse, **Weidetiere** (Mutterkühe, Pferde, Schafe, Geflügel, etc.) Kräuter, Blumen

Anbau von Sonderkulturen & Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren)

„AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“



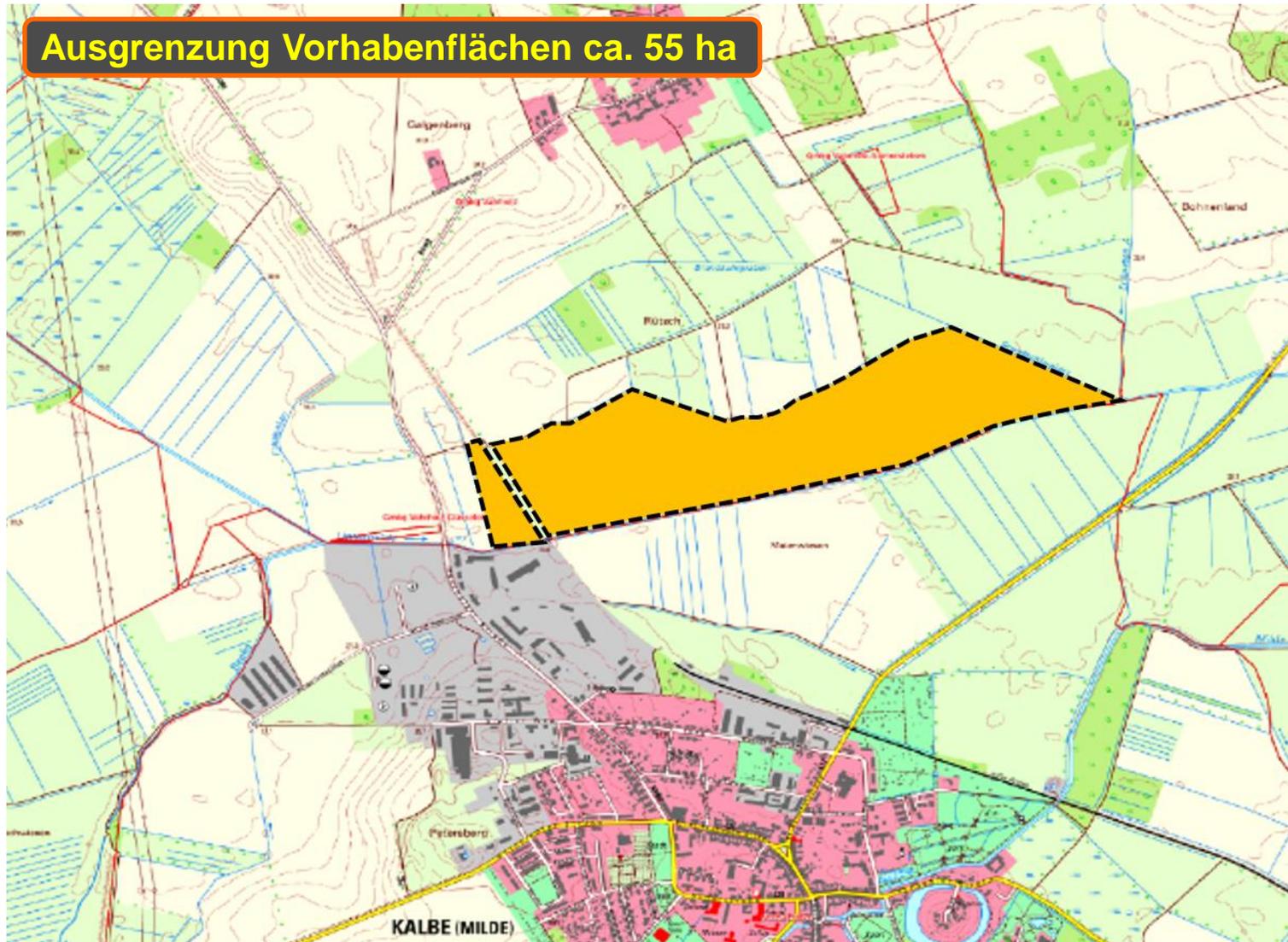
Video



Die Fläche der „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“

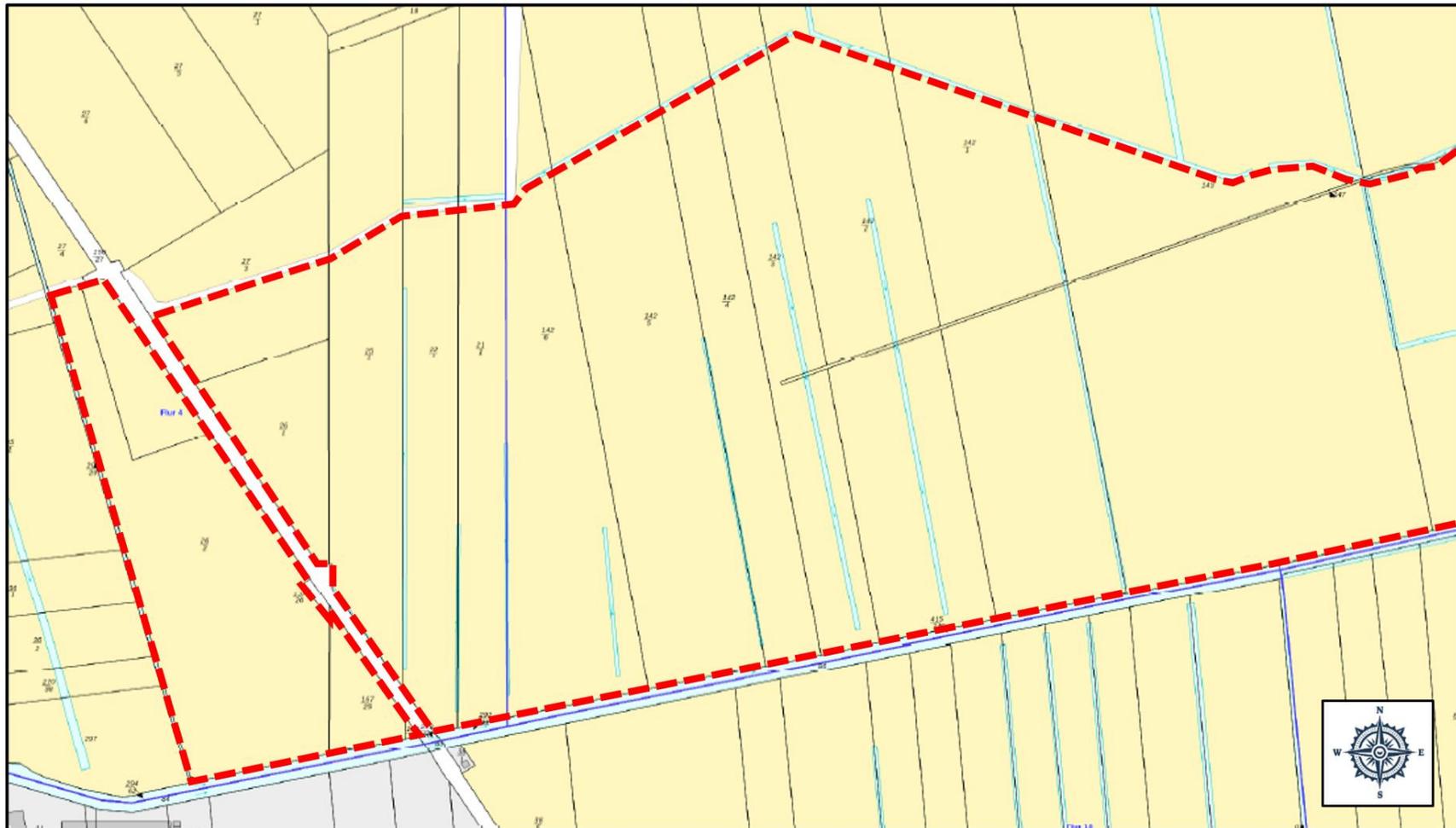


Ausgrenzung Vorhabenflächen ca. 55 ha



Die Fläche der „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“

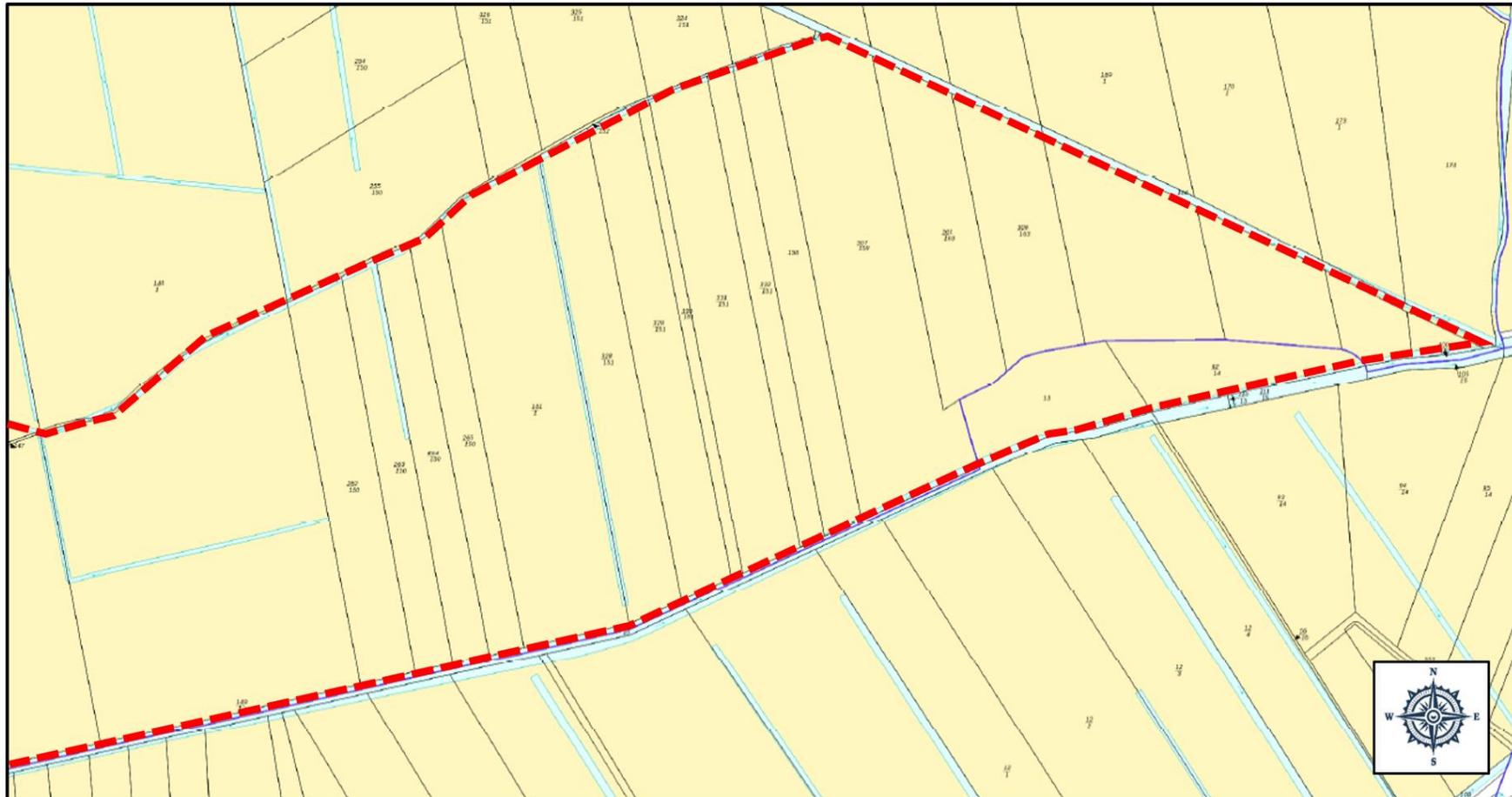
Westteil



Die Fläche der „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“

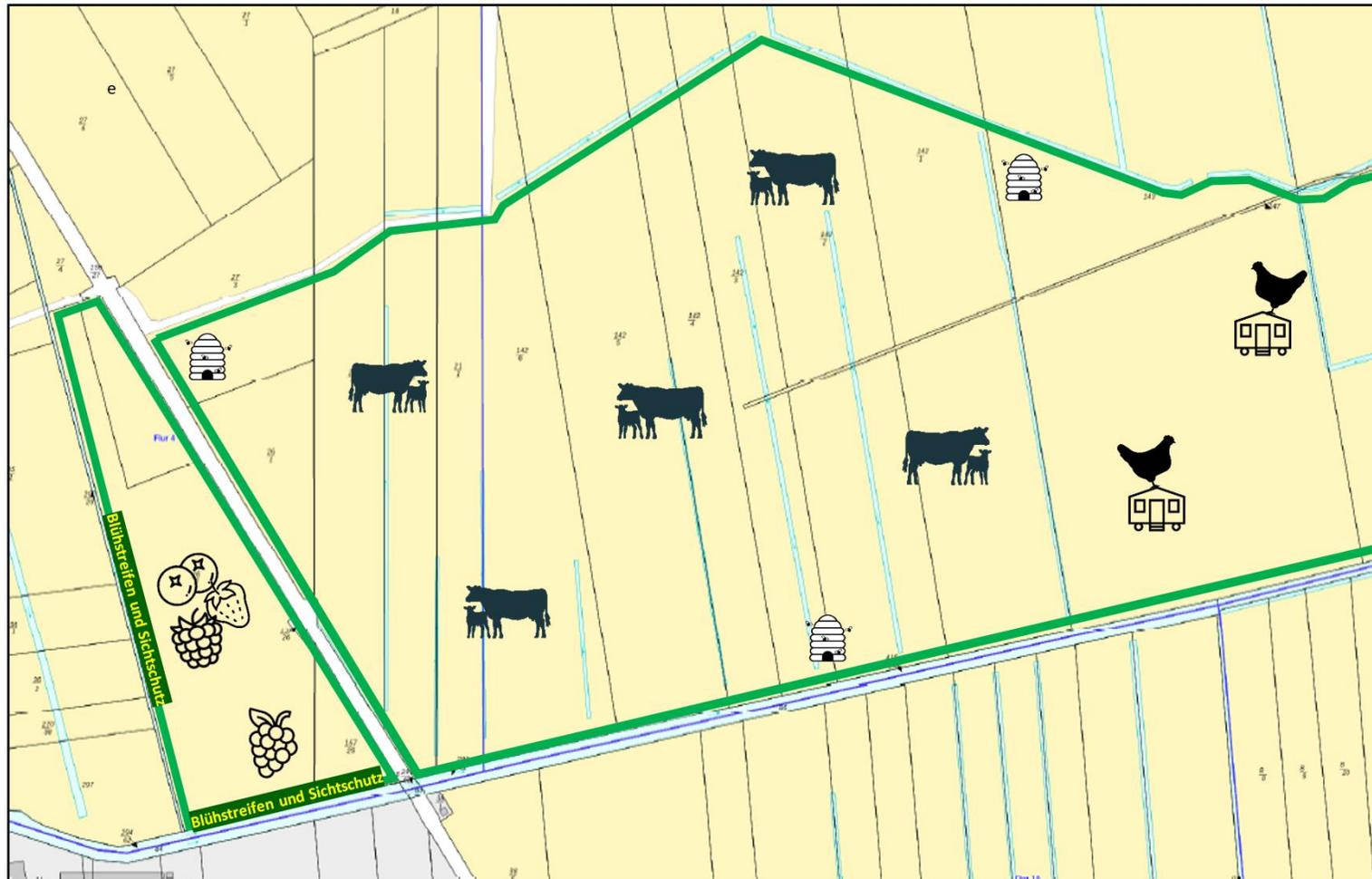


Ostteil



Die Bewirtschaftung der „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“

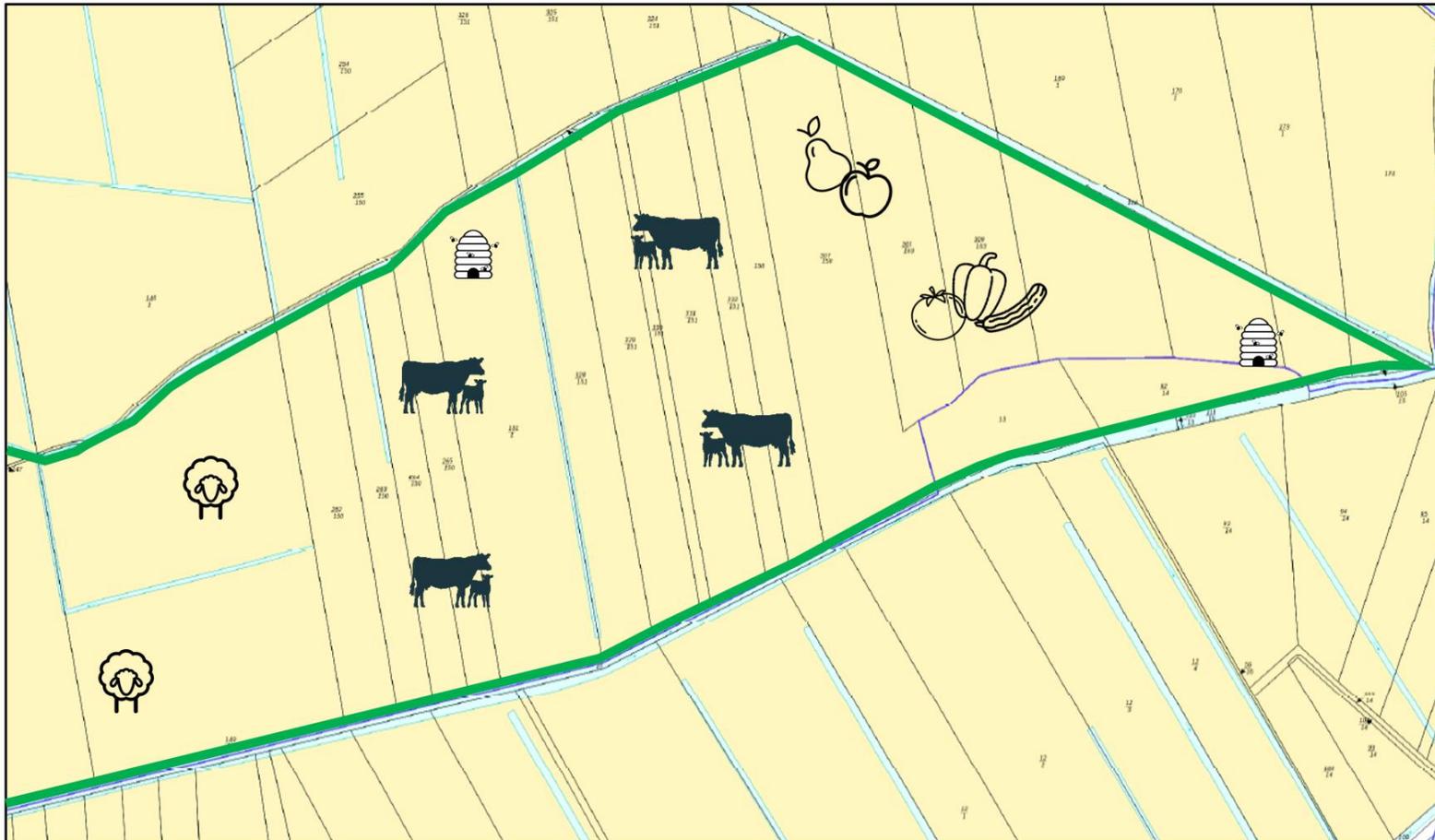
Westteil



- Rinder
- Schafe
- Legehennen
- Obst / Gemüse / Wein / Kräuter
- Bienen
- Futtermittel-lagerung
- Holzlagerung

Die Bewirtschaftung der „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“

Ostteil



- Rinder
- Schafe
- Legehennen
- Obst / Gemüse / Wein / Kräuter
- Bienen
- Futtermittel-lagerung
- Holzlagerung

Favorisierte Bepflanzung als Sichtschutz



AGRI-Photovoltaik ohne Bepflanzung



Favorisierte Bepflanzung als Sichtschutz



AGRI-Photovoltaik mit Strauchbepflanzung



Die Fläche der „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“



Forderungen im „Kriterienkatalog und Arbeitshilfe zur Bewertung der Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Grünland und Ackerflächen“ der Stadt Kalbe (Milde):

• Abstand zu Wohnbebauung u.a.	> 500 m	✓
• Bodenpunkte	AGRI-PV	✓
• Sichtschutz	breit umlaufend (ca. 3m Höhe)	✓
• LSG, NSG, FFH	keine	✓
• breite Blühstreifen	mind. 4 - 5 m	✓
• Moorflächen	keine	✓
• Wasserschutz/Überflutg.-Gebiete	keine	✓
• Waldabstände	ca. 50 m	✓
• Blendwirkung	Blendgutachten	✓
• finanz. Beteiligung Kommune	0,2 Ct. / kWh aus Komm.-Beteiligung	✓
• Beteiligung Bürger	Beteiligungsgesellschaft (Sitz: Kalbe/Milde)	✓
• Rückbausicherung	Bürgerschaft LK	✓
• Netzverknüpfung	vor Ort	✓
• Städtebaulicher Vertrag	Abschluss	✓
• Ausgleichsmaßnahmen	in Gemeindegebiet	✓
• Anlagengröße	ca. 55 ha	✓

Die „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“ für die Stadt Kalbe (Milde)



Gewerbesteuereinnahmen

Ca. 18.000 € / MWp Gewerbesteuereinnahmen in 30 Jahren,
(davon ca. 50% in den ersten 20 Jahren)

- Gewerbesteuereinnahmen (beginnend ab ca. 6. Jahr) bei ca. 60 MWp (55 ha) entstehen ca. **1.100.000 €** in 30 Jahren
- am Standort bleiben zusätzliche Gewerbesteuern in der Gemeinde durch neuansässige GmbH erhalten



Gesetzl. Kommunalbeteiligung (außerhalb EEG-Regelung)

- ab dem 1. Betriebsjahr = Erlöse aus den Jahresnettoeinnahmen (Stromerlöse) des AGRI-PV-Solarkonzeptes über **0,2 Ct./kWh**
- bei PV-Anlagenleistung von 60 MWp ca. **130.000 EUR / Jahr** (mind. 30 Jahre <)



Die „AGRI-Photovoltaik Tierwohlanlage Vahrholz“ für die Ortschaft Vahrholz



Mögliche Sanierungs –und Erneuerungsmaßnahmen:

- Pflanzung Strauch- oder Baumreihe am AGRI-Solargelände oder im Ort
- Tiefbrunnenbau
- Erneuerung/Umbau Straßenleuchten auf LED
- Abriss und Entsorgung von „Schandflecken“
- Aufbesserung von Wegen u.a.



Langfristige Kooperation:

- Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger an der Sonnenstromproduktion
- günstiger Strombezug u.a. in Strombilanzkreismodell möglich
- jährliche oder einmalige Spende, z.B. für
 - Sportvereine
 - Spielplatz
 - Feuerwehr
- u.a.



24 Stunden Simsonrennen 2017 e.V.



Entstehung und Auszug Referenzen von SUN FARMING GmbH Agri-Photovoltaik-Systemen



Erste deutsche Agri – Solar – Anlage von SUNfarming entstand in **Südafrika** als Ausbildung -/Schulungsanlage (Universität Agrarbereich)

Ziele: Strom- und Agrarproduktion kombinieren, sparsamer Umgang mit Wasser

Heute Projekte weltweit u.a. in:

- Indonesien
- Dominikanische Republik
- Bahamas
- Brasilien
- Madagaskar
- Europa



Aktuelle positive Aufstellungsbeschlüsse in Deutschland als Bebauungsplanverfahren:

- 54 ha, „Groß Wulkow“, Jerichower Land, Sachsen-Anh.
- 36 ha, „Beetzendorf“, Altmarkkr. Salzwedel, Sachsen-Anh.
- 52 ha, „Grambow“, Vorpommern-Greifswald, Meck.-Pomm.
- 31 ha, „Briezig“, Vorpommern-Greifswald, Meck.-Pomm.
- 25 ha, „Dobritz“, Anhalt-Bitterfeld, Sachsen-Anhalt





Kontakt:

Landwirtschaftliche
Initiative „AGRI-Photovoltaik
Untermilde“

In Kooperation mit

